

21.06.2015, 15:22 Uhr **BAD OEYNHAUSEN**

Heiterer Märchenabend

Erzählungen zu Mittsommer im Museumshof



Märchenhaft: Mitglieder der Erzählkreises trugen im Museumshof Märchen zu Mittsommer vor.

Museumsleiterin Dr. Hanna Dose (3. v.l.) moderierte den Abend.

© Sandra C. Siegemund

Bad Oeynhausen. Von frechen Kobolden, verliebten Königsöhnen und verwunschenen Schlössern handelten die Märchen, die Mitglieder des Erzählkreises am Märchenmuseum auf der Deele im Museumshof vortrugen. Über 50 Interessierte ließen sich in der Mittsommernacht literarisch in ferne Länder und Märchenwelten entführen. Museumsleiterin Hanna Dose, die den

Erzählkreis 1993 gründete, führte durch das Programm.

Was passierte, als ein Mann seiner Frau vorschlug, die täglichen Arbeiten zu tauschen, schilderte **Ursula Schlink de Company** in lebhaften Worten. In dem norwegischen Märchen „Der Mann, der das Haus besorgte“ ging zur Erheiterung der Zuhörer alles schief, was schief gehen konnte. „Man sollte eine gewachsene Ordnung doch nicht so ohne weiteres umwerfen“, schloss die Erzählerin. Der Erzählkreis hatte ein Programm mit elf heiteren und ernsten Märchen aus aller Welt zusammengestellt.

Mit dem baskischen Märchen um den ausgetricksten Kobold „Laminak“ hatte **Sybill** **Perkuhn** die Lacher auf ihrer Seite. Manche Geschichte, wie die von **Gisela Krohne** vorgetragene „Skelettfrau“, ließ den Zuhörern auch einen kleinen Schauer über den Rücken laufen. „Im Mittelalter unterhielten Geschichtenerzähler auf den Burgen. Sie dürfen sich jetzt als mein adliges Publikum fühlen“, lud **Margitta Laus** die Zuhörer ein, ihr mit „Ritter Alexander“, der der Schönheit der Frauen erlag, nach England zu folgen.

Mit den Märchen der Brüder Grimm, „Dornröschen“ und „Rapunzel“, erfreuten **Gudrun Nossek** und **Almuth Bartmer**. **Stephan Hollmann** fesselte die Anwesenden mit „Jimmy“, „einer Geschichte, die vom Geschichten Erzählen handelt“.

Zwischen den Vorträgen musizierte **Lydie Römisch** klassische und moderne Werke auf der Harfe. Mit dem gemeinsam gesungenen Abendlied „Der Mond ist aufgegangen“ endete der kurzweilige Mittsommerabend auf dem Museumshof.

Copyright © Neue Westfälische 2015